

Das Sakrament der Firmung mit der KjG in der Rhön

Neun Tage Pilgertour durch die Rhön: Jugendliche erleben bereichernde Firmvorbereitung mit KjG

Die Katholische junge Gemeinde (KjG) im Bistum Fulda bereitete in den Osterferien 18 Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vor. Die Vorbereitung erfolgte während einer neuntägigen Pilgertour durch die Rhön an deren Ende die Firmfeier auf dem Buchschirm stattfand. Begleitet von 6 Teamenden erwanderten die Jugendlichen verschiedene Orte und setzten sich in Katechesen mit Fragen des Lebens und Glaubens auseinander. An jedem Tag stand dabei ein anderer Teil des Glaubensbekenntnisses im Mittelpunkt der Katechesen.

Die Pilgertour startete am Priesterseminar in Fulda und führte in mehreren Etappen über Marbach, das Bonifatiuskloster in Hünfeld, Hofbieber, das Ludwig-Wolker-Haus in Kleinsassen, Poppenhausen und Eckweisbach schließlich zum Thomas-Morus-Haus in Hilders, sodass neben Übernachtungen in bequemen Betten auch immer wieder Schlafsack und Isomatte in den Pfarrzentren und Dorfgemeinschaftshäusern ausgepackt wurden.

In vielfältig gestalteten Jugendgottesdiensten wie einer Andacht in der Michaelskirche, einem Gottesdienst im Partyraum, einer Taizéandacht oder einer Messe in der Kapelle auf der Milseburg beschäftigten sich die Jugendlichen mit ihrem Glauben und fanden in spirituellen Angeboten und Impulsen verschiedene Zugänge dazu.

Teil der inhaltlichen Arbeit während der Firmvorbereitung war auch die kritische Auseinandersetzung mit der Institution Kirche, was durch den Film „Out in church“ und in vielen Gesprächen passierte. Dies stellte die Jugendlichen vor die Frage, wie deren persönliche Vision von Kirche aussieht. Die Visionen wurden anschließend mit Lego kreativ dargestellt.

Jugendseelsorger Pater Andrè Kulla (OMI) stellte sich den Fragen der Firmbewerber*innen und diese hatten außerdem die Möglichkeit, von ihm mehr über das Leben in einer Ordensgemeinschaft und den Alltag eines Priesters zu erfahren.

Ein Highlight für alle war, dass sich der Firmspender Bischof Michael Gerber so viel Zeit für die Gruppe nahm: Bereits am zweiten Tag der Pilgertour kamen die Jugendlichen mit ihm über kontroverse und aktuelle Streitpunkte innerhalb der Kirche und auch über persönliche Glaubensfragen ins Gespräch. Am letzten Abend vor der Firmung, den die Jugendlichen gemeinsam mit Bischof Michael Gerber im Thomas-Morus-Haus verbrachten, wurden diese Themen und auch Impulse aus den Katechesen noch einmal aufgegriffen. Auch war Zeit für ein leckeres gemeinsames Abendessen, Gespräche am Lagerfeuer und Bewegungsspiele in der Großgruppe, bevor am Samstag, den 23. April 2023 die Firmung bei traumhaftem Wetter unter freiem Himmel am Buchschirm erfolgte. In einem ungezwungenen und gleichzeitig feierlichen Rahmen fand Bischof Michael Gerber bestärkende und ermutigende Worte, die alle Anwesenden erreichten, sodass die Firmlinge, deren angereiste Familien und Freund*innen, sowie Firmpat*innen diesen besonderen Tag sicherlich noch lange in freudiger Erinnerung behalten werden.

Die Firmvorbereitung und -spendung außerhalb einer Pfarrei und in einem Jugendverband wurde bereits in 2021 von der KJG durchgeführt und erhielt eine positive Resonanz, was zur Entscheidung führte, diese Form weiterhin anzubieten. In diesem Jahr war das Interesse an der Veranstaltung so groß, dass nicht allen Interessierten eine Teilnahme ermöglicht werden konnte. Das Team plant bereits eine weitere Firmvorbereitung und -feier im kommenden Jahr und hofft in 2024 diesen Firmkurs erneut anbieten zu können.

Die Katholische junge Gemeinde bedankt sich bei den Jugendlichen für ihre Teilnahme sowie bei Bischof Michael Gerber für die Spendung des Sakramentes.



